



Sammlung Theaterzettel

Außerordentliche Musikalische Akademie im Konzertsaal des Großherzoglichen Hoftheaters

Reznicek, Emil Nikolaus von

1897-03-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

Sonntag, den 28. März 1897, Vormittags präcis 11 Uhr

Ausserordentliche Musikalische Akademie

im Concert-Saale des Grossherzogl. Hoftheaters.

MANNHEIM.
Sonntag, den 28. März 1897:

Ausserordentliche Musikalische Akademie
des Grossherzogl. Hoftheater-Orchesters
im Concert-Saale des Grossherzogl. Hoftheaters.
Direktion: Herr Hofkapellmeister E. N. v. Reznicek.

Unter gefälliger Mitwirkung von
Herrn Eugen und Frau Hermine d'Albert.

— 3 —

PROGRAMM.

1. E. Humperdinck. Vorspiel des II. (Helafest) und III. Aktes („Gestorben, verdorben“) aus dem Märchenspiel „Die Königskinder“ (Novität).
2. L. v. Beethoven. Clavier-Concert (G-dur) mit Begleitung des Orchesters. Herr Eugen d'Albert.
3. C. M. v. Weber. Arie der Eglantine a. d. Op. „Euryanthe“. Frau Hermine d'Albert.
4. Tausig. Zigeunerweisen. Herr Eugen d'Albert.
5. Lieder.
 - a) d'Albert. Ich kann Dich nicht lieben und darf Dich nicht hassen.
 - b) „ Ich poche an Deine Thüre.
 - c) „ Weissst Du es noch.
 - d) „ Zur Drossel sprach der Fink.
Frau Hermine d'Albert.
6. Fr. Liszt. „Le Préludes“, sinfonische Dichtung.

Steinway-Flügel aus dem Pianoforte-Lager von Th. Sohler.

Anfang präcis 11 Uhr. Ende gegen 1 Uhr.
Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Preise der Plätze:

Saal-Sperrsitze M. 3.50
Galerie-Sperrsitze „ 2.50

Saal-Stehplätze M. 2.—
Galerie-Stehplätze „ 1.—

Den verehrl. Abonnenten der Musikalischen Akademie bleibt ihr
Vorrecht bis Freitag gewahrt.

Sperrsitze im Saal zu M. 3.50 und Galerie zu M. 2.50 sind nur in der Hofmusikalienhandlung von K. Ferd. Heckel,
Stehplätze im Saal M. 2.— und Galerie M. 1.— ebendasselbst, sowie in der Musikalienhandlung von Th. Sohler
und an der Kasse zu haben.